**Gemeinde/Stadt und Name**

**Beschwerdeauflage Ortsplanung**

**(mit Auflage Rodungsgesuch)**

In Anwendung von Art. 48 Abs. 4 des Raumplanungsgesetzes für den Kanton Graubünden (KRG) und Art. 5 des kantonalen Waldgesetzes (KWaG) findet die Beschwerdeauflage bezüglich der von der Gemeindeversammlung am Datum beschlossenen wählen Sie ein Element aus der Ortsplanung der Gemeinde Name statt. Gleichzeitig wird das dazu erforderliche Rodungsgesuch öffentlich aufgelegt.

**Gegenstand:** wählen Sie ein Element aus der Ortsplanung

**Auflageakten Ortsplanung:** Teilrevision Baugesetz

Zonenplan 1:2000

Zonen- und Genereller Gestaltungsplan 1:2000

Genereller Gestaltungsplan 1:2000

Genereller Erschliessungsplan 1:2000

Planungs- und Mitwirkungsbericht

weitere Dokumente...

**Auflageakten Rodungsgesuch:** Ausschnitt LK 1:25 000

Rodungsplan 1:2000

Bericht Ersatz- und Ausgleichsmassnahmen (Rodungsersatz)

Rodungsformular

weitere Dokumente...

**Auflagefrist:** 30 Tage (vom Datum bis Datum)

**Auflageort/Zeit:** Gemeindekanzlei Name

während der Öffnungszeiten, Tel. Nummer

**Planungsbeschwerden/Einsprachen:** Personen, die ein schutzwürdiges eigenes Interesse

an einer Anfechtung haben oder nach Bundesrecht

oder kantonalem Spezialrecht dazu legitimiert sind,

können innert 30 Tagen seit dem heutigen

Publikationsdatum schriftlich bei der Regierung

Planungsbeschwerde gegen die Ortsplanung und/oder

Einsprache gegen das Rodungsgesuch einreichen.

**Umweltorganisationen:** Umweltorganisationen üben ihr Beschwerderecht

bezüglich der Ortsplanung nach Massgabe von

Art. 104 Abs. 2 KRG aus, d.h. sie melden sich innert

der Beschwerdefrist beim kantonalen Amt für

Raumentwicklung (ARE) an und reichen danach gegebenenfalls

eine Stellungnahme ein.

Ort/Datum **Der Gemeindevorstand Gemeindename**

Wählen Sie ein Element aus: Name

Wählen Sie ein Element aus: Name